










# ZERTIFIZIERUNGEN & KLASSIFIZIERUNG

MASCOTS fluoreszierende Warnschutzkleidung ist nach dem geltenden europäischen Standard EN 471 zertifiziert. Die Warnschutzkleidung ist in drei Klassen unterteilt, je nach Effektivität des Schutzes der jeweiligen Kleidung. MASCOTS Multischutzkleidung ist ebenfalls nach international geltenden Normen zertifiziert.

-  **EN 471**  
Warnkleidung
- EN 1150**  
Schutzkleidung – Warnkleidung für den nicht professionellen Gebrauch
-  **EN 343**  
Schutzkleidung – Schutz gegen Regen
-  **EN 470-1**  
Schutzkleidung für Schweißen und verwandte Verfahren.
-  **EN/ISO 11611**  
Schutzkleidung für Schweißen und verwandte Verfahren
- EN 531**  
Schutzkleidung für hitzeexponierte Arbeiter
- EN/ ISO 11612**  
Schutzkleidung. Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen
-  **EN 533**  
Schutzkleidung. Schutz gegen Hitze und Flammen. Materialien und Materialkombinationen mit begrenzter Flammenausbreitung

-  **EN/ ISO 14116**  
Schutzkleidung. Schutz gegen Hitze und Flamme. Materialien, Materialkombinationen und Kleidung mit begrenzter Flammenausbreitung
- CLC/TS 50354**  
Störlichtbogenprüfverfahren für Materialien und Kleidungsstücke für Anwender, die einer Störlichtbogengefährdung ausgesetzt sind
- EN 61482-1-2**  
Arbeiten unter Spannung. Schutzkleidung gegen die thermischen Gefahren eines elektrischen Lichtbogens
-  **EN 1149-3 und EN 1149-5**  
Schutzkleidung. Elektrostatistische Eigenschaften
-  **EN 13034**  
Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien. Leistungsanforderungen an Chemikalienschutzkleidung mit eingeschränkter Schutzleistung gegen flüssige Chemikalien
-  **Öko-Tex Standard 100**  
Textiles Vertrauen. Schadstoffgeprüfte Textilien

ProTherm AG für Hitze- und Arbeitsschutz in Industrie & Gewerbe, Postfach 240, CH-3902 Brig-Glis  
Telefon 027 923 58 33, fax 027 923 08 52, E-mail: protherm@rhon.ch, www.protherm.ch

## DIE BEKLEIDUNGSKLASSEN

Jedes Bekleidungsstück wird nach einer der nachstehenden Klassen zertifiziert.

Die Klassifizierungsangabe beschreibt, in welchem Grad das Produkt den Träger schützt. Je größer das Oberflächenareal des fluoreszierenden Stoffes sowie der Reflexe ist, desto größer ist die Sicherheit. Der fluoreszierende Stoff bietet Schutz am Tage und in der Dämmerung, während bei Dunkelheit die Reflexe schützen.

Klasse 3 ist die höchste Klasse die erreicht werden kann.

	Bekleidung der Klasse 3	Bekleidung der Klasse 2	Bekleidung der Klasse 1
Reflex	0,20 m <sup>2</sup>	0,13 m <sup>2</sup>	0,10 m <sup>2</sup>
Fluoreszierendes-Material	0,80 m <sup>2</sup>	0,50 m <sup>2</sup>	0,14 m <sup>2</sup>


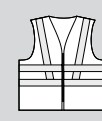

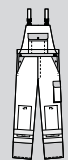







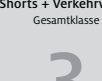
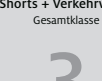
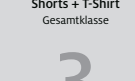
Mindestflächenmaße der sichtbaren Materialien in m<sup>2</sup>.

## VERANTWORTUNG UND KONTROLLE

Der Arbeitgeber trägt die Verantwortung für die Bereitstellung ordnungsgemäßer Warnschutzkleidung, während der Arbeitnehmer persönlich verantwortlich für das Tragen von ordnungsgemäßer Warnschutzkleidung ist.

Die Mindestanforderungen für den betreffenden Arbeitsbereich teilt Ihnen die entsprechende Unfallversicherungskasse bzw. Berufsgenossenschaft mit.

**Beispiele, wie Sie Ihre Schutzkleidung zusammensetzen können**

			
Jacke (Klasse 2)	Verkehrsweste (Klasse 2)	T-Shirt (Klasse 2)	
			
Latzhose (Klasse 2)	Latzhose + Jacke Gesamtklasse <b>3</b>	Latzhose + Verkehrsweste Gesamtklasse <b>3</b>	Latzhose + T-Shirt Gesamtklasse <b>2</b> <small>Kl. 2, falls T-Shirt-Reflexe unter der Latzhose getragen. Kl. 3, falls über Latzhose getragen.</small>
			
Hose (Klasse 1)	Hose + Jacke Gesamtklasse <b>3</b>	Hose + Verkehrsweste Gesamtklasse <b>3</b>	Hose + T-Shirt Gesamtklasse <b>3</b>
			
Shorts (Klasse 1)	Shorts + Jacke Gesamtklasse <b>3</b>	Shorts + Verkehrsweste Gesamtklasse <b>3</b>	Shorts + T-Shirt Gesamtklasse <b>3</b>

Wenden Sie sich an Ihre Sicherheitsorganisation wenn Sie im Zweifel sein sollten, welche Klasse in Ihrem Arbeitsbereich angewandt werden muss.